



DF1 DEB DICHT- UND ENTKOPPLUNGSBAHN

TECHNISCHES DATENBLATT

Wasserundurchlässige, rissüberbrückende, flexible, beidseitig vliesbeschichtete Polyethylen Abdichtungs- und Entkopplungsbahn. Zum sicheren und flexiblen Abdichten und Entkoppeln in Innenbereichen, Duschen und Badezimmern vor Fliesenarbeiten gemäß DIN 18534 Teil 5.

Anwendungsbereiche:

Zur Herstellung von bahnenförmigen Verbundabdichtungen in Innenräumen gemäß DIN 18534 Teil 5 in den Wassereinwirkungsklassen W0-I „Gering“, W1-I „Mäßig“ und W2-I „Hoch“. Zum sicheren, schnellen, flexiblen Abdichten und Entkoppeln im Verbund von Wand- und Bodenflächen unter keramischen Fliesen und Platten sowie Naturwerksteinfliesen in Bädern, Duschen und Nassräumen.

Verarbeitungstemperatur	abhängig vom Systemprodukt zur Verklebung
Material:	Polyethylenfolie in grauer Farbe mit einer beidseitigen speziellen Beschichtung aus PP-Spinnvlies.
Dicke:	ca. 0,57 mm
Flächengewicht:	ca. 285 g/m ²
Werkzeuge:	Schere, Trapezmesser, Zahnkelle, Glättkelle, Kelle, fein gezahnter Spachtel.
Verbrauch	1,00 – 1,05 m ² /m ²
Lagerung	in ungeöffneter Originalverpackung kühl und trocken lagerfähig. Paletten nicht übereinander stapeln. Bis zur Verarbeitung vor Frost, Feuchtigkeit und direkter Sonneneinstrahlung schützen.
Lieferform	1 Stück = 1 Rolle (100 cm breit) 30 m 35 Rollen = 1 Palette

Hersteller:
Sopro Bauchemie GmbH
Tel.: +49 611 1707-0, Fax: +49 611 1707-250

Vertrieb:
EUROBAUSTOFF Handelsgesellschaft mbH & Co. KG
Auf dem Hohenstein 2, 61231 Bad Nauheim

Tel.: +49 6032 805-0, Fax: +49 6032 805-324
E-Mail: ceratec@eurobaustoff.de
www.ceratec-fliesenzubehoer.de



DF1 DEB DICHT- UND ENTKOPPLUNGSBAHN

TECHNISCHES DATENBLATT

Mögliche Untergründe

Beton und Leichtbeton, mind. 3 Monate alt; Zementestriche; Calciumsulfatestriche (Anhydrit und Anhydritfließestriche); Gussasphaltestriche; Trockenestriche; beheizte Bodenkonstruktionen (Zement- und Calcium-sulfatestriche); alte, feste Keramik-, Naturstein-, Terrazzo- oder Betonwerksteinbeläge; Gipsbauplatten, Gipskarton- und Gipsfaserplatten; vollfugiges Mauerwerk (kein Mischmauerwerk); Putz- und Mauerbinder; Zementputz; Kalkzementputz; Gipsputz; Hartschaumplatten.

Untergrundvorbereitung

Die Untergründe müssen ebenflächig, sauber, fest, tragfähig, formbeständig sowie frei von haftungsmindernden Stoffen sein. Grobe Unebenheiten und Gefälle ausgleichen. Zementestriche müssen 28 Tage alt und trocken sein. Calciumsulfatestriche (Anhydrit- und Anhydritfließestriche) müssen einen Feuchtigkeitsgehalt $\leq 0,5$ CM-% aufweisen und ausreichend geschliffen, abgeseugt und grundiert werden. Gussasphaltestriche

müssen besandet sein. Beheizte Zement- und Calciumsulfatestriche müssen vor der Verklebung belege-reif geheizt werden: Zementestriche $\leq 2,0$ CM-%, Calciumsulfatestriche $\leq 0,3$ CM-%. Gipsputze müssen trocken, einlagig und dürfen nicht gefilzt und nicht geglättet sein. Es gelten die einschlägigen Normen, Richtlinien und Empfehlungen sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik.

Verarbeitung

Erforderliche Ausgleichsspachtelungen sind immer unter der Ceratec DF1 DEB Dicht- und Entkopplungsbahn auszuführen. Ceratec DF1 DEB Dicht- und Entkopplungsbahn zuvor auf das erforderliche Maß zuschneiden. Auf den vorbereiteten Untergrund einen im System geprüften Bahnenkleber aufkämmen oder aufrollen. Dabei darauf achten, dass der Kleber ca. 10 cm breiter als die Bahnenbreite aufgetragen wird. Die passgenau zugeschnittenen Bahnen vollflächig in die frische Kleberschicht einlegen und mit Hilfe einer Glättkelle oder einem Malerrollenbügel andrücken und so abstreichen, dass keine Lufteinschlüsse unter der Bahn verbleiben. Wir empfehlen von der Bahnenmitte nach außen hin zu glätten. Im Stoßbereich sind die einzelnen Bahnen mit einer Überlappung von mindestens

5 cm mit einem im System geprüften Stoßkleber zu verkleben oder die einzelnen Bahnen werden stumpf stoßend verklebt. Werden die Bahnen stumpf stoßend verklebt, so ist der Stoß mit dem Ceratec DF1 DB Dichtband und einem im System geprüften Stoßkleber zu überkleben. Im Eckbereich die Bahn wie beim Tapezieren überlappend ansetzen und die einzelnen Bahnen mit einer Überlappung von mindestens 5 cm verkleben und den Stoß bzw. den Überlappungsbereich mit einem im System geprüften Kleber einspachteln. Wird die Bahn im Eckbereich gestoßen, so ist der Stoß unter Verwendung eines im System geprüften Stoßklebers mit Ceratec DF1 DB Dichtband und Ceratec DF1 Dichtecken zu überkleben.



DF1 DEB DICHT- UND ENTKOPPLUNGSBAHN

TECHNISCHES DATENBLATT

Es ist darauf zu achten, dass im überlappenden Bereich und im Stoßbereich keine Hohlräume vorhanden sind. Rohrdurchführungen sind mit Ceratec DB10 MW Dichtmanschette Wand auszuführen. Bodenabläufe sind mit Ceratec DB10 MB Dichtmanschetten Boden auszuführen.

Bitte technische Produktinformationen der Systemprodukte beachten!

Geeignete Ceratec Produkte zur normgerechten Verbundabdichtung werden im Bereich „Prüfzeugnisse“ aufgelistet.

Keramische Fliesen und Platten sowie Naturwerksteinfliesen können anschließend ohne lange Wartezeiten und ohne zusätzliche Zwischenschichten mit Ceratec F20 Fliesenkleber S1 mit entsprechender Zahnleiste direkt auf der Ceratec DF1 DEB Dicht- und Entkopplungsbahn verlegt werden.

Hinweis: Aufgrund der anerkannten Regeln der Technik ist eine Wandanwendung von über 4 m Höhe unzulässig. Erst wenn die gesamte Verbundabdichtung ausgeführt wurde, kann mit dem Verlegen der keramischen Fliesen und Platten begonnen werden.

Allgemeine Hinweise zur Verarbeitung von Formteilen innerhalb Verbundabdichtungen

Überlappungen (bspw. zweier Bahnen oder zweier Dichtbänder) sollten mind. 5 cm betragen. Den Ceratec D2 SK Stoßkleber immer 10 mm breiter als das Formteil auftragen. Die Verklebung aller Ceratec Formteile muss grundsätzlich vollflächig, hohlraumfrei und ohne Lufteinschlüsse erfolgen. Für die Verklebung von Ceratec Formteilen und im Bereich von Stößen, Anschlüssen und Fugen empfehlen wir den Ceratec D2 SK Stoßkleber. Nach ausgeführter Verbundabdichtung kann mit der Verlegung von Platten und Fliesen begonnen werden.

Prüfzeugnisse

PG-AIV-B

Systemkomponente des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis (abP) für Abdichtungssysteme im Verbund mit Fliesen und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen in Kombination mit:

Dichtbänder: Ceratec DF1 DB Dichtband

Dichtecken: Ceratec DF1 EA Dichtecke außen, Ceratec DF1 EI Dichtecke innen

Dichtmanschetten: Ceratec DB10 MB Dichtmanschette Boden, Ceratec DB10 MW Dichtmanschette Wand

Stoß- und Überlappungskleber: Ceratec D2 SK Stoßkleber

Fliesen- und Bahnenkleber: Ceratec F20 Flexkleber -S1-

Stoß- und Bahnenkleber: Ceratec DF20 Stoss- und Bahnenkleber und weiteren Ceratec-Komponenten.



DF1 DICHTBAHN

TECHNISCHES DATENBLATT

Nicht kennzeichnungspflichtig gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP). Die beim Umgang mit Baustoffen/Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Alle Angaben dieser Produktinformation, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung der Produkte entsprechen dem jeweiligen aktuellen Kenntnisstand. Angesichts der unterschiedlichen Voraussetzungen und Arbeitsbedingungen am Bau wird jedoch empfohlen, die Anwendbarkeit und Zweckmäßigkeit dieser Angaben und der jeweils vorgesehenen Maßnahmen durch Vorversuche zu überprüfen. Wir übernehmen die Gewähr für die prinzipielle Richtigkeit der Produktinformation und die beschriebenen und zugesicherten Eigenschaften der erwähnten Produkte. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Bitte beachten Sie auch die aktuell gültige Leistungserklärung gemäß EU-BauPVO sowie das jeweils gültige Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neuesten Fassung!

Hersteller:

Sopro Bauchemie GmbH
Tel.: +49 611 1707-0, Fax: +49 611 1707-250

Vertrieb:

EUROBAUSTOFF Handelsgesellschaft mbH & Co. KG
Auf dem Hohenstein 2, 61231 Bad Nauheim

Tel.: +49 6032 805-0, Fax: +49 6032 805-324
E-Mail: ceratec@eurobaustoff.de
www.ceratec-fliesenzubehoer.de